

Дубчак Е.А.

Науч. руководитель: к.ф.н. Егорова О.М.

*Муромский институт (филиал) федерального государственного бюджетного образовательного учреждения высшего образования «Владимирский государственный университет имени Александра Григорьевича и Николая Григорьевича Столетовых»
602264, г. Муром, Владимирская обл., ул. Орловская, 23
E-mail: ekaterina.2.0.0.4@yandex.ru*

Musik, Kunst und Kultur: Was bedeutet deutsche Identität für junge Menschen?

Die Frage nach der deutschen Identität ist für junge Menschen heute nicht einfach zu beantworten. In einer Welt, in der viele Kulturen miteinander vermischt werden, ist es schwierig, eine klare Vorstellung davon zu haben, was „deutsch“ bedeutet. Musik, Kunst und Kultur spielen jedoch eine entscheidende Rolle dabei, wie junge Menschen ihre Identität verstehen und ausdrücken.

Musik ist ein zentraler Bestandteil der Identität vieler junger Deutscher. Sie hilft dabei, Gefühle auszudrücken und Zugehörigkeit zu bestimmten Gruppen zu zeigen. Besonders Hip-Hop und Techno sind bei Jugendlichen beliebt, da diese Musikstile oft die Lebensrealität und die Erfahrungen der jungen Generation widerspiegeln. Viele junge Menschen verwenden Musik, um ihre kulturelle Identität zu formen und sich mit anderen auszudrücken[1].

Auch Kunst ist für die Identität von Jugendlichen wichtig. Sie ermöglicht es ihnen, ihre Ansichten und Werte auszudrücken. Junge Deutsche nutzen vor allem moderne Kunstformen wie Graffiti und Street Art, um ihre Haltung zur Gesellschaft und ihre persönliche Identität zu zeigen[2].

Das Goethe-Institut spielt eine große Rolle bei der Förderung der deutschen Kultur, sowohl im Ausland als auch in Deutschland. Es hilft jungen Menschen, sich mit der deutschen Kultur auseinanderzusetzen und ihre eigene Identität im globalen Kontext zu verstehen. Kulturelle Veranstaltungen und Programme unterstützen dabei, sich mit verschiedenen kulturellen Einflüssen auseinanderzusetzen[3].

Die Identität von Jugendlichen in Deutschland wird zunehmend von verschiedenen Kulturen beeinflusst. Die Auseinandersetzung mit anderen Kulturen ist wichtig, um eine eigene Identität zu entwickeln. Dabei spielt Musik eine bedeutende Rolle, weil sie hilft, sich mit anderen Menschen zu verbinden und kulturelle Unterschiede zu überwinden[4].

Zusammengefasst lässt sich sagen, dass Musik, Kunst und Kultur eine große Rolle bei der Bildung der deutschen Identität junger Menschen spielen. Sie verbinden die traditionelle deutsche Kultur mit modernen und globalen Einflüssen und helfen dabei, die eigene Identität in einer vielfältigen Welt zu finden[5].

Литература

1. Deutscher Musikrat. (2020). Musik und Identität: Die Rolle von Musik in der Kultur von Jugendlichen. [Электронный ресурс] // Режим доступа: <https://www.musikrat.de> (дата обращения: 31.03.2025).
2. Deutsche UNESCO-Kommission. (2019). Kunst als Ausdruck von Kultur und Identität. [Электронный ресурс] // Режим доступа: <https://www.unesco.de> (дата обращения: 31.03.2025).
3. Goethe-Institut. (2020). Kulturvermittlung und deutsche Identität im globalen Kontext. [Электронный ресурс] // Режим доступа: <https://www.goethe.de> (дата обращения: 01.04.2025).
4. Kubi Online. (2020). Identität und Musik: Die kulturelle Bedeutung von Musik für junge Deutsche. [Электронный ресурс] // Режим доступа: <https://www.kubi-online.de/artikel/identitaet-musik> (дата обращения: 01.04.2025).
5. KulturShaker. (2020). Identitätsbildung bei Jugendlichen: Wie junge Deutsche ihre Kultur verstehen. [Электронный ресурс] // Режим доступа: <https://kulturshaker.de/identitaetsbildung-bei-jugendlichen/> (дата обращения: 01.04.2025).

Иванов М.С.

Научный руководитель: к.ф.н. Егорова О.М.

Муромский институт (филиал) федерального государственного бюджетного образовательного учреждения высшего образования «Владимирский государственный университет имени Александра Григорьевича и Николая Григорьевича Столетовых»

602264, г. Муром, Владимирская обл., ул. Орловская, 23

E-mail: mihanvanov6556@gmail.com

Gaming und E-Sports: Mehr nur ein Hobby?

Gaming und E-Sports sind längst mehr als nur ein einfaches Hobby. Doch ab wann wird man eigentlich als echter Gamer bezeichnet? Viele denken, es reicht aus, regelmäßig Videospiele zu spielen, doch Gamer-Sein bedeutet weit mehr: Es ist eine Leidenschaft, die unabhängig von Alter, Geschlecht oder Herkunft besteht.

Gaming ist heute keine isolierte Aktivität mehr. Millionen Menschen weltweit sind miteinander vernetzt – ob in Online-Chats, auf Social Media oder in Foren. Hier werden Freundschaften geschlossen, Wissen geteilt und gemeinsame Erlebnisse geschaffen.

Videospiele haben sich mittlerweile fest in der Popkultur etabliert. Sie inspirieren Filme, Musik und Literatur und haben großen Einfluss auf die Art, wie Geschichten erzählt und erlebt werden [3]

Die Zahl der Spieler steigt stetig: Während es 2013 in Deutschland noch 29 Millionen Gamer gab, sind es inzwischen 44,8 Millionen.

Es gibt verschiedene Arten von Gamern. Casual Gamer spielen zur Entspannung und bevorzugen einfache Spiele wie Puzzles oder Mobile Games. Core Gamer tauchen tiefer in die Spielwelten ein, sind mit aktuellen Gaming-Trends vertraut und verbringen mehr Zeit mit komplexeren Spielen. Pro-Gamer hingegen machen das Spielen zu ihrem Beruf oder streben eine Karriere im E-Sport an. Sie trainieren systematisch, um an professionellen Wettkämpfen teilzunehmen. [3]

Man kann in letzter Zeit immer wieder in den Medien den Begriff E-Sport zu sehen. Der Deutsche E-Sport Bund Deutschland (ESBD) definiert E-Sport als einen sportlichen Wettbewerb zwischen menschlichen Spielern unter Verwendung geeigneter Video- und Computerspiele auf verschiedenen Geräten und digitalen Plattformen nach festgelegten Regeln.

Die Geschichte des E-sports ist mit der Geschichte der Videospiele verbunden. Die ersten Computerspiele für den Wettbewerb wurden in den 1950er Jahren entwickelt. Im Laufe der Zeit wurden die Computer immer leistungsfähiger und das Internet verbreitete sich immer mehr. Der Begriff „E-sport“ wurde erstmals in den späten 1990er Jahren verwendet. Es entstanden die ersten E-sportteams (Clans) und E-sportligen. [2]

Während der Corona-Pandemie erlebte der E-Sport einen Boom. Während herkömmliche Sportarten pausieren mussten, konnten E-Sport-Turniere ohne Unterbrechung fortgesetzt werden – oft direkt aus dem Haus der Spieler. Viele Jugendliche fanden in dieser Zeit über Videospiele neue Beschäftigungsmöglichkeiten und verfolgten E-Sport-Übertragungen. [4]

E-Sport bringt viele Vorteile mit sich: Talentierte Spieler haben die Möglichkeit, ihr Hobby zum Beruf zu machen – sei es als Profi-Spieler, Trainer oder Manager. Zudem fördert E-Sport strategisches Denken, Teamarbeit und Kommunikationsfähigkeiten. Auch der Umgang mit moderner Technologie wird geschult, was über die Gaming-Welt hinaus nützlich ist. [1]

Ein Gamer zu sein bedeutet heute viel mehr als nur ein Spiel zu spielen. Es geht um Kreativität, Gemeinschaft und die Möglichkeit, in andere Welten einzutauchen. Es gibt auch die Möglichkeit, ein Pro-Gamer zu sein und um Preise zu kämpfen. Spiele bieten jedem eine Plattform zur Selbstdarstellung und die Möglichkeit, der Teil einer globalen Kultur zu sein.

Литература

1. Die Faszination vom E-Sport: Darum ist Gaming mehr als nur ein Hobby. [Электронный ресурс] // Режим доступа: <https://www.ideal.de/magazin/freizeit/gaming-einsteiger-guide> (дата обращения: 31.03.2025)

2. E-Sport – mehr als nur ein Hobby. [Электронный ресурс] // Режим доступа: <https://blog.foerde-sparkasse.de/dein-blog/e-sport/> (дата обращения: 31.03.2025)

3. Was macht einen Gamer aus? Arten, Trends und Fakten. [Электронный ресурс] // Режим доступа: <https://www.dirks-computerecke.de/gaming/was-ist-ueberhaupt-ein-gamer.htm> (дата обращения: 31.03.2025)

4. Wie geht es eigentlich dem...E-Sport? // Deutsch Perfekt. – 2020. - №7. – S. 60-62.

Лабазникова А.А.

Научный руководитель: к.ф.н. Егорова О.М.

Муромский институт (филиал) федерального государственного бюджетного образовательного учреждения высшего образования «Владимирский государственный университет имени Александра Григорьевича и Николая Григорьевича Столетовых»

602264, Муром, Владимирская обл., ул. Орловская, 23

E-mail: labaznikovaanastasha2004@mail.ru

Generation Z in Deutschland: Wie ticken wir wirklich?

Die Generation Z ist zwischen 1997 und 2012 geboren. Sie ist die erste Generation, die von klein auf mit dem Internet und Smartphones lebt. Für sie sind Handys, Apps und soziale Medien ganz normal. Jeden Tag nutzen sie TikTok, Instagram und YouTube, manchmal sehr lange. Sie schreiben lieber Nachrichten oder schicken Sprachnachrichten, als zu telefonieren.

Bei der Arbeit ist ihnen wichtig, genug Zeit für das Privatleben zu haben. Sie möchten flexible Arbeitszeiten und Homeoffice. Eine gute Karriere ist nicht so wichtig wie ein Job, der Spaß macht und sinnvoll ist. Weil sie in einer unruhigen Zeit aufgewachsen sind, wollen sie auch finanzielle Sicherheit. [1]

Die meisten jungen Leute in Deutschland (über 80%) sind mit ihrem Leben zufrieden. Sie glauben an ihre Zukunft. Aber sie denken, dass sich die Welt nicht gut entwickelt. [4]

Themen wie Umwelt und Klima sind für die Generation Z sehr wichtig. Sie machen sich Sorgen über Umweltprobleme und Klimawandel. Aber sie bleiben nicht untätig: Viele setzen sich für die Umwelt, Menschenrechte und Gleichberechtigung ein. Sie kaufen nachhaltige Produkte und achten auf Umweltschutz. Auch soziale Gerechtigkeit und Vielfalt in der Gesellschaft sind ihnen wichtig.

Soziale Medien machen vielen Stress, weil sie sich oft mit anderen vergleichen. Viele haben Angst vor der Zukunft, zum Beispiel wegen Klimaproblemen oder unsicheren Jobs. [3]

Ihre größten Wünsche sind: Gesundheit, eine glückliche Beziehung und ein eigenes Zuhause.

Im Job wollen sie klare Absprachen und häufiges Feedback. Ein Gespräch pro Jahr reicht nicht – sie möchten schnelle Rückmeldungen. Firmen sollten flexibel sein und die Generation Z wie gleichwertige Partner behandeln. [2]

Zusammenfassend: Die Generation Z ist technikaffin, realistisch und hat starke Werte. Sie wünscht sich Sicherheit, Freiheit und eine gute Zukunft. Unternehmen und die Gesellschaft müssen auf ihre Bedürfnisse eingehen, um gut mit ihnen zusammenzuarbeiten.

Литература

1. Generation Z: Definition, Merkmale und Wissen. [Электронный ресурс] // Режим доступа: <https://www.simon-schnetzer.com/wissen/generation-z/>(дата обращения: 31.03.2025).

2. Generation Z: Merkmale + Arbeitsmoral der Millennials. [Электронный ресурс] // Режим доступа: <https://karrierebibel.de/generation-z/>(дата обращения: 31.03.2025).

3. Generation Z Statistiken 2025: Wichtige Zahlen zur Gen Z. [Электронный ресурс] // Режимдоступа: <https://www.doofinder.com/de/blog/generation-z-statistiken> (д а т а о б р а щ е н и я : 31.03.2025).

4. Leben: Generation Z // Deutsch Perfekt. – 2023. – № 97. – S. 15.

Лапина Д.С.

Научный руководитель: старший преподаватель Гришина О.В.

Муромский институт (филиал) федерального государственного бюджетного образовательного учреждения высшего образования «Владимирский государственный университет имени Александра Григорьевича и Николая Григорьевича Столетовых»

602264, г. Муром, Владимирская обл., ул. Орловская, 23

E-mail: darya.lapina.0404@mail.ru

Digitale Medien und Influencer: Fluch oder Segen für die Jugend?

Früher hatten Kinder Bücher und Spielsachen. Heute spielen viele auf dem Handy oder surfen im Internet. Digitale Medien sind heute ein wichtiger Bestandteil des Lebens vieler junger Menschen. Digitale Medien machen Spaß, aber sie können auch Probleme bringen. Was überwiegt?

Soziale Netzwerke bieten Jugendlichen schnellen Zugang zu Informationen und fördern soziale Interaktion. Plattformen wie YouTube oder Instagram bieten aufklärerische und unterhaltsame Inhalte und eine Möglichkeit, sich kreativ auszudrücken. Influencer können als Vorbild dienen und dazu motivieren, neue Horizonte zu entdecken. Sie zeigen ein Leben, das viele Jugendliche haben möchten. Oft sieht alles schön und erfolgreich aus, und Jugendliche glauben, dass sie auch so sein müssen. Doch hinter den perfekten Bildern steckt oft eine verzerrte Realität, die nicht immer der Wahrheit entspricht. Es ist wichtig, dass Jugendliche lernen, kritisch mit diesen Inhalten umzugehen, um nicht in eine Falle zu tappen. [3]

Digitale Medien bieten viele Vorteile. Jugendliche können sich informieren, lernen und mit Freunden in Kontakt bleiben. Sie haben Zugang zu Wissen aus der ganzen Welt. Das kann ihre Bildung und ihre sozialen Fähigkeiten verbessern. Soziale Medien fördern das dialogische Schreiben und eine produktive Mediennutzung, wie den Ausdruck eigener Gefühle und Gedanken durch Texte, Bilder oder Fotos. Heranwachsende können in sozialen Medien wichtige Kompetenzen erwerben: etwa Informationen zu sortieren, kritisch zu analysieren und eine eigene Haltung zu entwickeln. [2]

Aber es gibt auch Risiken. Zu viel Zeit am Handy oder Computer kann zu Stress und Schlafproblemen führen. Einige Jugendliche haben Schwierigkeiten, ihre eigene mentale Gesundheit zu schützen. Sie vergleichen sich oft mit anderen und fühlen sich unter Druck. Influencer zeigen oft ein idealisiertes Bild von sich selbst, das nicht der Realität entspricht. Sie vergleichen sich mit den perfekt bearbeiteten Fotos und fühlen sich unzulänglich, was zu einem schlechten Selbstwertgefühl führen kann. Besonders gefährlich ist der Druck, dem sie ausgesetzt sind, um diesem Ideal zu entsprechen. [3]

Experten haben betont, wie wichtig es ist, dass Jugendliche lernen, verantwortungsvoll mit digitalen Medien umzugehen. Eltern und Schulen sollten sie dabei unterstützen. Es ist auch wichtig, dass Influencer ehrlich sind und zeigen, dass das echte Leben nicht immer perfekt ist. Eine Möglichkeit ist beispielsweise Digital Detox. Das digitale Entgiften kann dabei helfen, äußeren Druck zu reduzieren und besser mit der digitalen Welt umzugehen. Entscheidet in der freien Zeit bewusst, wann, wie oft und wie lange man digitale Medien konsumieren soll. Das gibt allen die Möglichkeit, die Augen, den Körper und den Geist zu entlasten. [1]

Digitale Medien haben viele Vorteile für Jugendliche, aber auch einige Nachteile. Sie helfen beim Lernen, bei der Kommunikation und in der Freizeit. Trotzdem können sie süchtig machen oder Stress verursachen. Deshalb ist es wichtig, sie mit Maß zu nutzen und auch Zeit ohne Medien zu verbringen. Wenn Jugendliche verantwortungsvoll mit digitalen Medien umgehen, können sie ein großer Segen sein. Ein bewusster und kritischer Ansatz ist jedoch notwendig, um negative Auswirkungen zu minimieren. Eltern, Schülern und Gesellschaft sind gefordert, Jugendliche bei der Entwicklung von Medienkompetenz zu unterstützen und sie für die Risiken zu sensibilisieren.

Литература

1. Digitale Medien: Hilfe, macht die Digitalisierung krank? [Электронный ресурс] // Режим доступа: <https://www.stressfrei.digital/digitale-medien/> (дата обращения: 30.03.2025).

2. Diese Chancen bieten soziale Medien. [Электронный ресурс] // Режим доступа: <https://www.schau-hin.info/grundlagen/diese-chancen-bieten-soziale-medien>(дата обращения: 30.03.2025).

3. Influencer als neue Vorbilder: Fluch oder Segen für die Jugend? [Электронный ресурс] // Режим доступа: <https://ulm.tv/2024/10/29/26-influencer-als-neue-vorbilder-fluch-oder-segen-fur-die-jugend/> (дата обращения: 30.03.2025).

Мелентьева А.А.

Научный руководитель: к.ф.н. Егорова О.М.

*Муромский институт (филиал) федерального государственного бюджетного образовательного учреждения высшего образования «Владимирский государственный университет имени Александра Григорьевича и Николая Григорьевича Столетовых»
602264, г. Муром, Владимирская обл., ул. Орловская, 23
E-mail: melentieva.nastia2017@yandex.ru*

Nachhaltige Mode und Konsum: Wie können wir unseren Konsum umweltfreundlicher-gestalten?

Nachhaltiger Konsum bedeutet, Waren und Dienstleistungen so zu nutzen, dass unsere eigenen Bedürfnisse erfüllt werden, ohne die Fähigkeit zukünftiger Generationen zu gefährden, ihre Bedürfnisse zu decken. Dabei geht es nicht nur um den unmittelbaren Nutzen, sondern auch um die langfristigen ökologischen und sozialen Auswirkungen, wobei der gesamte Lebenszyklus von Produkten und Dienstleistungen berücksichtigt wird [1].

Dieser Konsumansatz erfordert ein Umdenken im Verhalten der Verbraucher: Weg von übermäßigem Konsum und Verschwendung, hin zu einem verantwortungsvolleren und umweltbewussteren Produktions- und Konsumverhalten.

Es gibt einfache Möglichkeiten, den eigenen Kleiderschrank nachhaltiger zu gestalten [2].

Plattformen wie Vinted oder Vestiaire Collective bieten eine große Auswahl an gebrauchten Kleidungsstücken, von günstigen Vintage-Schätzen bis hin zu exklusiven Luxus-Teilen. Auch lokale Flohmärkte und Secondhand-Läden sind eine gute Wahl. Eine weitere nachhaltige Idee ist, Kleidertausch-Partys im Freundes- oder Bekanntenkreis zu veranstalten. Denn am umweltfreundlichsten ist es, Kleidung weiterzutragen, die bereits existiert. Wer neue Silhouetten oder auffällige Kleidungsstücke ausprobieren möchte, wird hier garantiert fündig.

Auch bei ethischer Kleidung und recycelten Materialien können Mischtextilien vorkommen. Einige Kombinationen haben besondere Eigenschaften, die die Haltbarkeit der Kleidungsstücke erhöhen, jedoch sollte man unnötige Mischgewebe meiden, da diese später schwer zu recyceln sind. Besonders bei natürlichen Stoffen wie Baumwolle, Leinen, Seide oder Viskose ist es von Vorteil, auf reine Materialien statt auf Mischgewebe zu setzen.

Dank der hohen Standards in der Produktion bieten nachhaltige Marken eine bessere Qualität als herkömmliche Modeunternehmen. Gerade bei Basics, die häufig getragen werden, lohnt es sich, in hochwertige Stücke zu investieren. Diese behalten ihre Form und Struktur länger, was dazu beiträgt, dass sie weniger oft ersetzt werden müssen.

Es gibt verschiedene Apps, die eine klare Übersicht über die ethischen und nachhaltigen Standards von Marken bieten. Eine empfehlenswerte App ist beispielsweise „Good On You“, in der man einfach das Label eingibt, um eine Expertinnen-Einschätzung zur Nachhaltigkeit zu erhalten. Dabei sollte man jedoch beachten, dass die Bewertungsmaßstäbe je nach Anbieter unterschiedlich sein können. Wählt die App, die am besten zu euren eigenen Werten passt.

Auch das beste Kleidungsstück hat irgendwann ausgedient. Aber was tun, wenn es nicht mehr tragbar ist? Bei kaputter Kleidung ist der erste Schritt, sie zur Reparatur zu bringen. Wenn das nicht mehr möglich ist, sollte die Kleidung nicht im normalen Müll landen. Stattdessen kann sie bei Plattformen wie Kleinanzeigen verschenkt oder verkauft werden, besonders wenn sie noch in gutem Zustand ist. Für Textilreste, die für DIY-Projekte verwendet werden, könnte jemand in deinem Umfeld Interesse haben. Gut erhaltene Kleidung lässt sich auch in Altkleidercontainern entsorgen – aber Achtung: Nicht alle Sammelstellen recyceln die abgegebenen Teile. Daher lohnt es sich, vorher zu prüfen, welche Anbieter in der Nähe eine ordnungsgemäße Weiterverwertung sicherstellen. Eine weitere Option ist die Abgabe bei Hilfsorganisationen.

Es gibt auch einen praktischen Ansatz, um nachhaltig zu konsumieren – die Pyramide des nachhaltigen Konsums. Dieses Modell hilft dabei, umweltbelastende Neuanschaffungen zu vermeiden und den Wert der Dinge, die man bereits besitzt, mehr zu schätzen. Wenn du dich daran orientierst, trägst du automatisch dazu bei, den Überkonsum zu verringern [3].

Die Pyramide lässt sich in folgenden Punkten zusammenfassen:

1. Nutze, was du bereits hast.
2. Repariere, anstatt es wegzuwerfen.
3. Stelle es selbst her.
4. Leihe es dir aus oder teile es mit anderen.
5. Tausche es gegen etwas Nützliches.
6. Kaufe es gebraucht.
7. Und erst dann: Kaufe es neu.

Öko-Mode und Konsum spielen eine Schlüsselrolle beim Erhalt der Umwelt. Sie tragen zur Reduzierung des ökologischen Fußabdrucks bei, indem sie nachhaltige Materialien und ethische Produktionsprozesse verwenden. Bewusster Konsum hilft, die Abfallmenge zu reduzieren und die Lebensdauer von Kleidung zu verlängern. Öko-Mode unterstützt lokale Gemeinschaften, indem sie Arbeitsplätze schafft und die Wirtschaft ankurbelt. Solche Praktiken tragen zur Erhaltung der natürlichen Ressourcen und zur Verringerung der Umweltverschmutzung bei. Immer mehr Menschen sind sich ihrer Verantwortung für den Planeten bewusst und entscheiden sich für umweltfreundliche Alternativen. Es ist wichtig, dass jeder von uns die Wahl für einen nachhaltigen und bewussten Konsum trifft, zugunsten zukünftiger Generationen.

Литература

1. Nachhaltiger Konsum: So beeinträchtigt nachhaltiges Konsumverhalten die Umwelt [Электронный ресурс] // Режим доступа: <https://www.goclimat.de/artikel/nachhaltiger-konsum/> (дата обращения: 03.04.2025).
2. Nachhaltige Mode: Alles, was ihr unbedingt zum Thema Sustainability wissen solltet, im Überblick [Электронный ресурс] // Режим доступа: <https://www.glamour.de/mode/artikel/nachhaltige-mode-im-ueberblick> (дата обращения: 03.04.2025).
3. Nachhaltig konsumieren – 12 Tipps für ein umweltfreundliches Konsumverhalten [Электронный ресурс] // Режим доступа: <https://www.careelite.de/nachhaltig-konsumieren-tipps/> (дата обращения: 03.04.2025).

Олейник В.К.

Научный руководитель: Гришина О.В.

Муромский институт (филиал) федерального государственного бюджетного образовательного учреждения высшего образования «Владимирский государственный университет имени Александра Григорьевича и Николая Григорьевича Столетовых»
602264, г. Муром, Владимирская обл., ул. Орловская, 23
E-mail: vera.oleynik.16@yandex.ru

Die Bedeutung von kulturellem Erbe für die deutsche Identität: eine Analyse von Museen, Denkmälern und Traditionen

Deutschland ist ein Land mit einer reichen und komplexen Geschichte, das ein beeindruckendes kulturelles Erbe hinterlassen hat. Es spielt eine wichtige Rolle bei der Gestaltung und Bewahrung der deutschen Identität. Es verbindet die Generationen und erinnert uns an wichtige Ereignisse und Werte. Baudenkmäler, Museen und gelebte Traditionen formen ein komplexes Bild von Deutschland und seinen Menschen.

Die architektonischen Meisterwerke Deutschlands sind nicht nur Touristenattraktionen, sondern auch visuelle Symbole der Geschichte. Von romanischen Kathedralen (Dom zu Speyer, Dom zu Worms) bis zu gotischen Kirchen (Kölner Dom) zeugen sie von der Religiosität des Mittelalters und der hohen Kunstfertigkeit der deutschen Baumeister. Renaissanceschlösser (z.B. Heidelberger Schloss) versetzen uns zurück in die Blütezeit von Wissenschaft und Kunst. Der majestätische Barock wird durch weltberühmte Schlösser (Dresdner Zwinger und Schlösser von Potsdam) repräsentiert. Sie unterstreichen die Macht und den Ehrgeiz der deutschen Fürstentümer.

Einen besonderen Platz nehmen Denkmäler ein, die sich auf tragische Ereignisse der deutschen Geschichte beziehen. Mahnmale (das „Holocaust-Mahnmal in Berlin“ oder die „KZ-Gedenkstätte Buchenwald, Dachau“) erinnern an die Verbrechen des Nationalsozialismus und mahnen, solche Fehler in Zukunft nicht zu wiederholen. [3]

Deutsche Traditionen sind ein lebendiger Teil der deutschen Kultur, der von Generation zu Generation weitergegeben wird. Feiertage, Feste, Volkshandwerk, kulinarische Traditionen – all das bildet die besondere Kulturlandschaft in Deutschland.

In Deutschland hat Weihnachten einen besonders hohen Stellenwert. Die Vorweihnachtszeit ist von liebgewonnenen Traditionen wie dem Schmücken des Christbaums, dem Adventskalender, dem Adventskranz, dem Backen von Plätzchen und dem Besuch von Weihnachtsmärkten geprägt. Eine in ganz Deutschland verbreitete Tradition in der Vorweihnachtszeit sind Weihnachtsmärkte. Verkäufer stellen ihre geschmückten Stände meistens in den Innenstädten auf und bieten allerlei Sachen an. Verkauft wird handgemachtes Spielzeug, Schmuck, Kuscheltiere und weihnachtliche Dekorationen. An vielen Ständen gibt es etwas zu essen und zu trinken. Besonders beliebt ist der Glühwein, der auf keinem Weihnachtsmarkt fehlen darf. [4]

Jedes Jahr verwandelt sich München in einen Ort des Feierns: das Oktoberfest. Es ist das größte Volksfest der Welt und zieht Menschen aus vielen Ländern an. Die Besucher können bayerische Spezialitäten genießen, das berühmte Bier trinken und an den vielen Attraktionen teilnehmen. Außerdem, gibt es viele Fahrgeschäfte, darunter Karussells, Achterbahnen und Riesenräder. Die Besucher können sich auch auf traditionelle Highlights wie Trachtenumzüge und stimmungsvolle musikalische Darbietungen freuen, die zur einzigartigen Atmosphäre des Oktoberfests beitragen. [2]

Viele volkstümliche Handwerke sind noch lebendig, wie z.B. die Holzschnitzerei, die Spitzenweberei und die Töpferei. Die kulinarischen Traditionen mit ihren verschiedenen regionalen Spezialitäten und Getränken sind ein wichtiger Teil der deutschen Esskultur.

Deutsche Museen sind wahre Schatzkammern für das materielle und immaterielle Erbe des Landes. Sie bieten die Möglichkeit, verschiedene Aspekte der deutschen Geschichte, Kultur und Kunst kennenzulernen.

Museen der bildenden Kunst (die Alte Nationalgalerie in Berlin und die Pinakothek in München) zeigen den Reichtum der deutschen Malerei, Bildhauerei und Grafik. Die Museen für Wissenschaft und Technik (z.B. Deutsches Museum in München) zeigen die Leistungen deutscher Wissenschaftler und Ingenieure, die einen großen Beitrag zur Entwicklung von Wissenschaft und Technik in der Welt

geleistet haben. Ethnografische Museen (z.B. Museum der Völker der Welt in Hamburg) bieten die Möglichkeit, sich mit der Kultur und den Traditionen verschiedener Völker vertraut zu machen. Dies führt zu mehr Toleranz und Verständnis zwischen den Kulturen. [1]

Das kulturelle Erbe spielt eine wichtige Rolle bei der Gestaltung und Bewahrung der deutschen Identität. Baudenkmäler erinnern an berühmte und tragische Momente der Geschichte, Museen bewahren und verbreiten das Wissen über die Vergangenheit, und Traditionen sind Bindeglied zwischen den Generationen. Die Bewahrung und Weiterentwicklung des kulturellen Erbes ist eine wichtige Aufgabe für Deutschland. Es bereichert nicht nur die Kulturlandschaft des Landes, sondern stärkt auch die nationale Identität und das Gefühl der Zugehörigkeit zum deutschen Volk.

Литература

1. Die 34 besten Museen in Berlin // Reisemagazin URL: <https://www.voucherwonderland.com/reisemagazin/museen-in-berlin/> (дата обращения: 03.04.2025).
2. Fakten über Oktoberfest // Meininger Hotels URL: <https://www.meininger-hotels.com/blog/fakten-ueber-oktoberfest/> (дата обращения: 03.04.2025).
3. Sehenswürdigkeiten in Berlin // berlin.de URL: <https://www.berlin.de/sehenswuerdigkeiten/> (дата обращения: 03.04.2025).
4. Weihnachten in Deutschland // Die Ruhr-Universität Bochum URL: [<https://international.ruhr-uni-bochum.de/de/weihnachten-deutschland>]. (дата обращения: 03.04.2025).

Поливанова Ш. Ю.

Научный руководитель: старший преподаватель Гришина О.В.

Муромский институт (филиал) федерального государственного бюджетного образовательного учреждения высшего образования «Владимирский государственный университет имени Александра Григорьевича и Николая Григорьевича Столетовых»

602264, г. Муром, Владимирская обл., ул. Орловская, 23

E-mail: ypolivanova@internet.ru

Zukunft der Arbeit: Welche Jobs werden in Deutschland in Zukunft gefragt sein?

Die Arbeitswelt befindet sich im stetigen Wandel. Technologischer Fortschritt, demografische Veränderungen und globale Herausforderungen wie der Klimawandel prägen die Berufslandschaft von morgen. In Deutschland, einem Land mit starker industrieller und technologischer Basis, zeichnen sich bereits heute Trends ab, die zeigen, welche Jobs in Zukunft besonders gefragt sein werden.

Die Digitalisierung ist einer der größten Treiber für Veränderungen auf dem Arbeitsmarkt. Berufe in den Bereichen Künstliche Intelligenz (KI), Data Science, Cybersecurity und Softwareentwicklung werden weiterhin stark nachgefragt sein. Unternehmen suchen Fachkräfte, die komplexe Systeme entwickeln, Daten analysieren und digitale Infrastrukturen sichern können. Laut einer Studie des Bitkom, des Digitalverbands Deutschlands, fehlen bereits heute Zehntausende IT-Spezialisten – und die Lücke wird voraussichtlich größer werden. Die Zeitschrift „Vitamin D“ betont, dass die Fähigkeit, Technologie und menschliche Bedürfnisse zu verbinden, ein Schlüssel für zukünftige Erfolge sein wird. Auch KI-Experten und Maschinenlern-Spezialisten werden immer wichtiger. [3]

Die alternde Bevölkerung in Deutschland führt zu einem steigenden Bedarf an Fachkräften im Gesundheitswesen und in der Pflege. Berufe wie Altenpfleger, Krankenpfleger und Medizintechniker werden weiterhin stark nachgefragt sein. Gleichzeitig gewinnen digitale Gesundheitslösungen an Bedeutung, was die Nachfrage nach Health-Tech-Experten und Telemedizin-Spezialisten erhöht. [1] Auch Psychologen und Therapeuten werden eine wichtige Rolle spielen, da die psychische Gesundheit zunehmend in den Fokus rückt. „Vitamin D“ weist darauf hin, dass die Kombination aus menschlicher Empathie und technologischer Unterstützung in diesem Bereich entscheidend sein wird. [3]

Vor der Bildungsbranche hat der Fachkräftemangel auch nicht Halt gemacht. Durch den gesetzlichen Anspruch auf einen Kitaplatz fehlen deutschlandweit mehr als 100.000 Erzieher/innen. Die Lehrer werden künftig händeringend gesucht, denn bereits heute ist jeder zweite Lehrer über 50 Jahre alt. Insgesamt können ungefähr 50.000 Stellen nicht besetzt werden. [2] Vor allem an Grund- und Berufsschulen wird intensiv gesucht. Die Zeitschrift „Deutsch Perfekt“ hebt hervor, dass die Nachfrage nach qualifizierten Sprachlehrern und interkulturellen Experten in den kommenden Jahren weiter steigen wird. [4]

Der Handel wird durch die fortschreitende Digitalisierung auch deutlich beeinflusst. Der Internetversandhandel boomt und beschert der Logistikbranche Rekordumsätze. Bereits heute nutzen viele Menschen die Möglichkeit bequem per Mausklick an Kleidung, Bücher, Medikamente oder Nahrungsmittel zu gelangen. So bildete sich hier auch der neue Ausbildungsberuf Kaufmann im E-Commerce, der Online-Handel und Social Media sowie Einrichtung von Online-Shops umfasst. [1]

Die Zukunft der Arbeit in Deutschland ist von technologischen und gesellschaftlichen Veränderungen geprägt. „Vitamin D“ und „Deutsch Perfekt“ formulieren treffend: „Die Zukunft gehört denen, die bereit sind, sich ständig neu zu erfinden.“ Wer sich heute auf zukunftsfähige Kompetenzen spezialisiert und offen für Veränderungen bleibt, wird auf dem Arbeitsmarkt von morgen bestehen können.

Литература

1. <https://www.azubiyo.de/berufe/berufe-mit-zukunft/>
2. <https://www.bitkom.org/Presse/Presseinformation/IT-Fachkraefteluecke-wird-groesser>
3. Arbeit auf Zeit// Deutsch perfekt. – 2020. – №9. – с. 40–42.
4. Kommunikation// Deutsch perfekt. – 2021. – №9. – с. 40–42.

